

Einladung zur siebten

INNOVATION 

Dienstag, 12. Oktober 2010, 18.30 Uhr
Competence Park FRIEDRICHSHAFEN

Eine Veranstaltung der Initiative

 INNOVATION 



INNOVATION | (e) |

Dienstag, 12. Oktober 2010, 18.30 Uhr
Competence Park FRIEDRICHSHAFEN

Zum Inhalt des Vortrages

Die Nanotechnologie wird als eine der wichtigsten Schlüsseltechnologien für die nächsten Jahrzehnte angesehen. Sie beschäftigt sich mit Strukturen und Vorgängen auf atomarer Ebene in einer Größenordnung von wenigen bis zu einhundert Nanometern, also einem Größenbereich, der mehr als 1000-mal kleiner als ein Haardurchmesser ist. Auf Grund der Kleinheit der Systeme treten neue Eigenschaften gegenüber denen bei normaler Größe auf. Ziel ist es, aufbauend auf diesen neuen Effekten, Strukturen, Geräte und Systeme zu schaffen, die neuartige Funktionen besitzen.

Im Vortrag wird ein Einblick in die verschiedenen Aspekte der Nanotechnologie gegeben. An Hand von Beispielen aus dem Bereich „Beschichtungen“ in Zusammenhang mit Nano-Analytik werden industrielle Anwendungen verdeutlicht. Nach einem „vorsichtigen“ Ausblick auf zukünftige Schwerpunkte der Nanotechnologie wird zum Abschluss das Nanozentrum Euregio Bodensee kurz dargestellt.

Im Aller kleinsten liegt die Möglichkeit, eine Vielzahl neuer Effekte zu finden. Der Nano-Kosmos stellt eine der größten Faszinationen dar.

Prof. Dr. Günter Schatz

Thema des Abends

NANOTECHNOLOGIE: KLEINE TEILE, GROSSE WIRKUNG – REALITÄT UND VISION

Begrüßung und Kurzvorstellung IIFFB

Dr. Otto Neff, Sprecher des Beirates Innovation B

Das Internationale Innovations- und Forschungsforum Bodensee (IIFFB) hat die Vernetzung der Wirtschaft rund um den Bodensee durch Initiierung von technologischen, prozessualen und politischen Visionen und Forschungsvorhaben zum Ziel. Hierbei wird eine große Gewichtung auf die Zusammenarbeit von Wirtschaft, Forschung, Herstellern, Dienstleistern und Nutzern gelegt, die in kleinen Kernmannschaften aus Experten möglichst konkrete Innovationsthemen bearbeiten. Zur Teilnahme an diesen Arbeitsgruppen möchten wir Sie einladen.

Vortrag

Prof. Dr. Günter Schatz, Geschäftsführer Nanozentrum Euregio Bodensee, Konstanz und Universität Konstanz, Fachbereich Physik

Gedankenaustausch, Imbiss und Ausklang

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bis Freitag, 8. Oktober 2010, per E-Mail an innovation-b@prisma-zentrum.com, Telefon +49/7541/952 82 0 oder Fax +49/7541/952 82 10.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Prof. Dr. Günter Schatz

Günter Schatz studierte Physik an der Freien Universität Berlin und schloss sein Studium mit dem Diplom am Hahn-Meitner-Institut für Kernforschung, Berlin, ab. Er promovierte an der Universität Erlangen-Nürnberg und ging danach als Postdoc an die State University of New York, Stony Brook, USA. Von 1976 bis 2009 war er als Professor für Experimentalphysik an der Universität Konstanz tätig. Vor seiner Pensionierung hat er eine Arbeitsgruppe zur Thematik des Nano-Magnetismus geleitet. Er ist Mitautor eines Lehrbuches „Nukleare Festkörperphysik“.

Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit hat sich Günter Schatz in zahlreichen wissenschaftspolitischen Gremien engagiert. Er hat viele Jahre den Fachbereich Physik als Sprecher und auch als Prorektor für Forschung die Universität vertreten. Vor einigen Jahren hat er die Veranstaltung „Physik für Kinder“ ins Leben gerufen, in der fünf- bis sechsjährige Kinder an die Physik herangeführt werden. Schließlich leitet er seit acht Jahren das Steinbeis-Technologietransferzentrum „Nanostrukturen und Festkörperanalytik“. Seit 2007 führt er die Geschäfte des Nanozentrums Euregio Bodensee (NEB).

INNOVATION

Eine Initiative der PRISMA Unternehmensgruppe, EADS Deutschland, MTU Friedrichshafen, DHBW Ravensburg, Zeppelin University, Stiftung Liebenau, Stadt Friedrichshafen und der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis.

Innovationen gelten als Motor für die langfristige Wettbewerbsfähigkeit, die Verbesserung der Beschäftigungssituation und das nachhaltige Wachstum von Unternehmen, Branchen und Regionen. Dabei zählt der Bodenseekreis innerhalb der EU zu den Regionen mit den besten Standortrahmenbedingungen und der höchsten Innovationskraft.

Die Initiative Innovation Bodensee oder kurz »Innovation B« stellt sich die Aufgabe, durch gezielte Impulse und Aktivitäten dazu beizutragen, diese positive Entwicklung der Wirtschaftsregion Friedrichshafen und der gesamten Bodenseeregion weiter fortzu-

führen und die Innovationskraft und -kultur des Standortes langfristig sicherzustellen.

Die Initiative »Innovation B« ist eine Plattform für hochwertige Informationsvermittlung, persönliche Vernetzung, intensiven Diskurs und nachhaltige Bewusstseinsbildung. Dabei wird das Thema Innovation Disziplinen übergreifend und im Kontext technologischer, gesellschaftlicher, ökonomischer und ökologischer Fragestellungen betrachtet, aufgearbeitet und kommuniziert.

»Innovation B« ist eine gemeinsame Initiative der PRISMA Unter-

nehmensgruppe, EADS Deutschland, MTU Friedrichshafen, DHBW Ravensburg, Zeppelin University, Stiftung Liebenau, Stadt Friedrichshafen und der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis. Der Initiatorenkreis, gebildet aus Leitbetrieben der Region, Bildungseinrichtungen sowie öffentlichen Institutionen, bildet das Fundament für die Initiierung und Förderung eines breiten wirtschaftlichen, politischen und öffentlichen Diskurses zu unterschiedlichsten Facetten des Themas Innovation. Weitere Informationen zu »Innovation B« finden Sie unter www.prisma-zentrum.com in der Rubrik »Events«.